



SONNTAG, 6/2023

Die Mitte des Glaubens

SONNTAG, 6/2023, Glaubensimpuls
Schwester **Ingrid Grave**

Gut, dass Sie im SONNTAG mit dem Beitrag von **Ingrid Grave** das Thema «Bibel» aufgreifen. Sie bildet ja nach christlichem Verständnis die Mitte des Glaubens. Doch diese Mitte verursacht, wie die Autorin nachvollziehbar schreibt, «einen inneren Zwiespalt». Es geht einerseits darum, die Bibel mit von Gott inspirierten Worten (so die Kirchen) verstehen zu wollen, und andererseits um die Zweifel, die durch die reichen Erkenntnisse der Bibelwissenschaften entstanden sind. Wenn die Bibel so wichtig für die Christen ist, so sollte über diesen Zwiespalt mehr gesprochen und geschrieben werden – auch im SONNTAG. Denn anders als die Autorin meint, ist das nicht letztlich eine Sache im «Herzwinkel», son-

dern der Beschäftigung mit dem Kopf. Und mit diesem müssen wir, bezogen auf das Neue Testament, ein doppeltes Problem lösen: Wie sind Jesu Aussagen im Kontext vor 2000 Jahren (zum Beispiel die oft stark benachteiligten Frauen in der damaligen Scheidungspraxis) zu verstehen und wie kann man diese Aussagen heutzutage umsetzen? Eine gute Möglichkeit besteht darin, nicht an einzelnen zeitbedingten Worten in den biblischen Texten zu kleben, sondern Jesu Zielsetzungen hinter seinen Aussagen von damals (zum Beispiel zum Miteinander von Frauen und Männern) herauszuschälen. Dann lassen sich diese Zielsetzungen in unserer heutigen Situation, mit unserem heutigen Wissen, Denken und Möglichkeiten umsetzen.

Jürgen Wiegand